

Pressemitteilung

"Wer pflegt dich?" - Zweite Woche der pflegenden Angehörigen in Niedersachsen steht bevor

Hannover, 26. September 2026. Vom **5. bis 11. Oktober 2026** findet die zweite Woche der pflegenden Angehörigen in Niedersachsen statt. Unter dem Titel **"Wer pflegt dich?"** rückt die landesweite Aktionswoche die Leistungen, Bedürfnisse und Herausforderungen pflegender An- und Zugehöriger in den Mittelpunkt. Getragen von einem breiten Bündnis finden mehr als 100 Veranstaltungen in ganz Niedersachsen statt und laden zu Information, Austausch, Begegnung und Kultur ein.

Pflegende Angehörige tragen einen wesentlichen Teil der Versorgung pflegebedürftiger Menschen. Häufig übernehmen sie diese verantwortungsvolle Aufgabe über viele Jahre hinweg und verbinden sie mit Beruf, Familie und weiteren Verpflichtungen. Die Aktionswoche macht dieses Engagement sichtbar und setzt sich für mehr gesellschaftliche Anerkennung, verlässliche Unterstützung und wirksame Entlastungsangebote ein.

Den Auftakt bildet am **5. Oktober 2026** eine Veranstaltung im Leibnizhaus in Hannover. Der Niedersächsische Minister für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, **Dr. Andreas Philippi**, wird ein Grußwort sprechen. Im Mittelpunkt steht die Lebenswirklichkeit pflegender Angehöriger sowie die Frage, wie häusliche Pflege langfristig gestärkt werden kann.

Im Rahmen der Aktionswoche eröffnet Landtagspräsidentin **Hanna Naber** im Niedersächsischen Landtag die Ausstellung **"Häusliche Pflege in Niedersachsen - aus dem Schatten ins Rampenlicht"**. Die Ausstellung lenkt den Blick auf die oft wenig sichtbare Arbeit, die täglich in privaten Haushalten geleistet wird. Sie gibt pflegenden Angehörigen eine Stimme und trägt ihre Erfahrungen direkt in den Landtag, wo pflegepolitische Entscheidungen getroffen werden.

Während der gesamten Woche bieten Verbände, Initiativen, Kommunen, Pflegeeinrichtungen und weitere Akteurinnen und Akteure **mehr als 100 Veranstaltungen** in zahlreichen Regionen Niedersachsens an. Das Programm umfasst unter anderem Informationsveranstaltungen, Fachgespräche, Beratungsangebote, Workshops und kulturelle Formate.

Die zweite Woche der pflegenden Angehörigen sendet damit ein klares Signal: **Häusliche Pflege ist keine Privatsache. Pflegende Angehörige zu entlasten ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die Aufmerksamkeit, Anerkennung und bessere Rahmenbedingungen braucht.**

Informationen zur Aktionswoche und zum Veranstaltungsprogramm sind unter wpa-niedersachsen.de abrufbar. Details zur Ausstellung veröffentlicht auch der [Niedersächsische Landtag](http://NiedersaechsischerLandtag.de).

Pressekontakt

chueppe@wir-pflegen-niedersachsen.de

